



# Mensch werden

Anthropologische  
Ausgangspunkte –  
christliche Grundlagen  
– posthumanistische  
Entwicklungen

MÜNCHEN

Freitag, 4. November, bis  
Samstag, 5. November 2022

Was heißt es heute angesichts der ethisch-politischen, technischen und ökologischen Herausforderungen, Mensch zu sein und stets neu darum zu ringen, Mensch zu werden? Ist die Idee der unbedingten Würde des Menschen (noch) eine konsensfähige Grundlage kosmopolitischer Ethik? Welche Rolle spielt das christliche Menschenbild in einer zunehmend pluralistischen Gesellschaft? Was kann es von der philosophisch-humanwissenschaftlichen Anthropologie sowie jüdischen und islamischen Perspektiven lernen? Welche ethisch-politische Orientierungskraft hat die Synthese aus philosophischem und christlichem Humanismus, der die europäische Kultur maßgeblich prägte, heute noch? Müssen wir die Beziehung von Mensch und Natur sowie von Mensch und Technik radikal neu denken?

Post- und transhumanistische Ansätze fordern eine Neuorientierung. Dem Humanismus liege ein ökologisch nicht haltbarer „Gattungsegoismus“ zugrunde. Die Zukunft werde evolutionär durch ein technisches *enhancement* des Menschen sowie eine ihm überlegene digitale Rationalität von Algorithmen bestimmt. Die zunehmend plurale Gesellschaft scheint sich vom christlich-humanistischen Amalgam des Bildes vom Menschen zu emanzipieren. Braucht die globale, technologisch geprägte Zivilisation eine neue Verständigung darauf, was den Anspruch und die Verantwortung des Menschseins ausmacht?

In Kooperation zwischen dem **Lehrstuhl für Christliche Sozialethik der LMU** und der **Katholischen Akademie in Bayern** sowie der **Stiftung für kulturelle Erneuerung** sollen Expert\*innen verschiedener Disziplinen und Religionen zusammenkommen und gemeinsam mit den Teilnehmer\*innen ihre unterschiedlichen Perspektiven diskutieren. Im Fokus stehen dabei ethisch-anthropologische Fragen.

**Freitag, 4. November 2022**

**17.00 Uhr** Ankommen und Imbiss

**18.00 Uhr** Begrüßung und Einführung

**Auf der Suche nach der Zukunft  
des Humanismus**

**18.20 Uhr** **Humanität. Über den Geist  
der Menschheit**

Prof. em. Dr. **Volker Gerhardt**, Professor für Praktische Philosophie, Rechts- und Sozialphilosophie an der Humboldt-Universität zu Berlin

**18.40 Uhr** **Politischer Humanismus**

Prof. em. Dr. Dr. h.c. **Julian Nida-Rümelin**, Professor für Philosophie und politische Theorie an der LMU München

**19.00 Uhr** **Die Praxis der Menschenwürde – eine  
christliche Perspektive**

Prof. Dr. **Marianne Heimbach-Steins**, Direktorin des Instituts für Christliche Sozialwissenschaften an der Universität Münster

**19.20 Uhr** **Diskussion: Mensch werden und Mensch  
sein in spätmoderner Gesellschaft**

Moderation: Prof. Dr. **Kerstin Schlögl-Flierl**, Professorin für Moralthologie an der Universität Augsburg

**20.00 Uhr** Komplet

Samstag, 5. November 2022

## Quellen des Humanismus

- 9.00 Uhr** **Die Ethik der Stoa als wegweisendes Erbe für den Humanismus**  
Prof. em. Dr. **Maximilian Forschner**,  
Professor für Philosophie an der Universität  
Erlangen-Nürnberg
- 9.30 Uhr** **Theozentrischer Humanismus. Impulse von Jacques Maritain – heute noch relevant?**  
Dr. **Arnd Küppers**, Wissenschaftlicher  
Referent und stellv. Direktor der Katho-  
lischen Sozialwissenschaftlichen Zentral-  
stelle in Mönchengladbach
- 10.00 Uhr** **Diskussion: Humanismus – eine Selbstvergewisserung**  
Moderation: Prof. Dr. **Michelle Becka**,  
Professorin für Christliche Sozialethik an  
der Universität Würzburg
- 10.30 Uhr** Imbiss-Pause

## Christlicher Humanismus

- 11.00 Uhr** **Das Konzept des christlichen Humanismus in der Sozialverkündigung der Kirche**  
Prof. Dr. **Ursula Nothelle-Wildfeuer**,  
Professorin für Christliche Gesellschafts-  
lehre an der Universität Freiburg i. Br.
- 11.30 Uhr** **Eingebettetes Menschsein**  
Prof. Dr. **Jochen Ostheimer**, Professor für  
Christliche Sozialethik an der Universität  
Augsburg

- 12.00 Uhr** **Diskussion: Humanismus und Katholische Sozialethik**  
Moderation: Prof. Dr. **Gerhard Kruij**,  
Professor für Christliche Anthropologie  
und Sozialethik an der Universität Mainz
- 12.30 Uhr** Mittagessen

## Posthumanistische Herausforderungen

- 14.00 Uhr** **Menschheit 2.0. Post- und trans-humanistische Perspektiven**  
Prof. Dr. **Stefan Sorgner**, Professor für  
Philosophie an der John Cabot University  
in Rom
- 14.30 Uhr** **Humanökologie – eine Alternative zum Post- und Transhumanismus?**  
Prof. Dr. **Harald Lesch**, Professor für Phy-  
sik an der LMU München und Lehrbeauf-  
tragter für Naturphilosophie an der Hoch-  
schule für Philosophie München
- 15.00 Uhr** **Diskussion: Herausforderungen des Humanismus durch moderne Technik**  
Moderation: Prof. Dr. **Anna-Maria Riedl**,  
Juniorprofessorin für christliche Sozialethik  
mit Schwerpunkt nachhaltige Entwicklung  
an der Universität Bonn
- 15.30 Uhr** Imbiss-Pause

## Menschenbild

- 16.00 Uhr** **Menschenbilder aus der Sicht der abrahamitischen Religionen**

### | jüdisch

Dr. **Amit Kravitz**, wiss. Mitarbeiter an der  
Fakultät für Philosophie, Wissenschafts-  
theorie und Religionswissenschaft an der  
Ludwig-Maximilians-Universität München

### | christlich

PD Dr. **Petra Steinmair-Pösel**, Rektorin an  
der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule  
Edith Stein, Innsbruck

### | islamisch

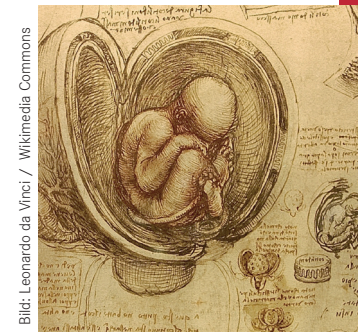
Prof. Dr. **Mouhanad Khorchide**, Professor  
für Islamische Religionspädagogik an der  
Universität Münster

### | politisch

**Volker Kauder**, Leiter der Expertenkommis-  
sion der Frankfurter Paulskirche

- 17.00 Uhr** **Podiumsdiskussion: Menschenbilder in pluraler Gesellschaft**  
Moderation: Prof. Dr. **Hansjörg Schmid**,  
Professor für interreligiöse Ethik und  
christlich-muslimische Beziehungen an  
der Universität Fribourg

- 18.00 Uhr** Vesper und Ausklang der Tagung



**Corona-Regeln:** Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung aktuellen rechtlichen Vorgaben zum Infektionsschutz. Wir empfehlen das Tragen einer Maske, wo Abstände nicht eingehalten werden können.

**Kosten:** Für die Veranstaltung gelten folgende Preise pro Person (die Preise in Klammern gelten für Studierende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr und für Schüler\*innen):

**Teilnahme am Programm mit Pausenimbissen**  
(ohne Übernachtung, Frühstück und Mittagessen):  
70,- € (erm. 15,- €)

**Gesamtarrangement: Teilnahme mit Übernachtung, Frühstück, Mittagessen und Pausenimbissen**  
EZ in der Katholischen Akademie 157,- € (erm. 102,- €)  
DZ in der Katholischen Akademie 132,- € (erm. 77,- €)

**Sozial-Ticket:** Wer aus finanziellen Gründen an der Teilnahme gehindert ist, kann einen Rabatt in Höhe von 50,- € in Anspruch nehmen. Bitte geben Sie dies bei der Anmeldung an!

**Stornofrist:** Bei Absage nach Anmeldeschluss stellen wir Ihnen 90% der gebuchten Leistungen aus Übernachtung und Mahlzeiten als Stornogebühr in Rechnung, und zwar unabhängig vom Grund Ihrer Absage. Wir empfehlen Ihnen, eigenständig eine Reiserücktrittsversicherung abzuschließen.

**Unsere Kooperationspartner dieser Tagung sind:**  
der **Lehrstuhl für Christliche Sozialethik der LMU**  
und die **Stiftung für kulturelle Erneuerung**

**Anmeldung:** Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung schriftlich entgegen:



- auf [kath-akademie-bayern.de/veranstaltungen](http://kath-akademie-bayern.de/veranstaltungen) (s. QR-Code)
- oder per E-Mail: [anmeldung@kath-akademie-bayern.de](mailto:anmeldung@kath-akademie-bayern.de)
- oder auch klassisch per Post.

**Anmeldeschluss ist Montag, 24. Oktober 2022.**

**Bitte bei der Anmeldung angeben:**

- Name, Anschrift, E-Mail, Telefonnummer
- Veranstaltungstitel
- Möchten Sie nur die Teilnahme am Programm oder das Gesamtarrangement (EZ/DZ) buchen?
- Wünschen Sie ein vegetarisches Mittagessen?
- Für die U-30-Ermäßigung: Geburtsdatum

**Katholische Akademie in Bayern**

Mandlstraße 23 · 80802 München · U3/U6 Münchner Freiheit  
Telefon: 089 38102-111 · Telefax: 089 38102-103  
[info@kath-akademie-bayern.de](mailto:info@kath-akademie-bayern.de) · [www.kath-akademie-bayern.de](http://www.kath-akademie-bayern.de)

